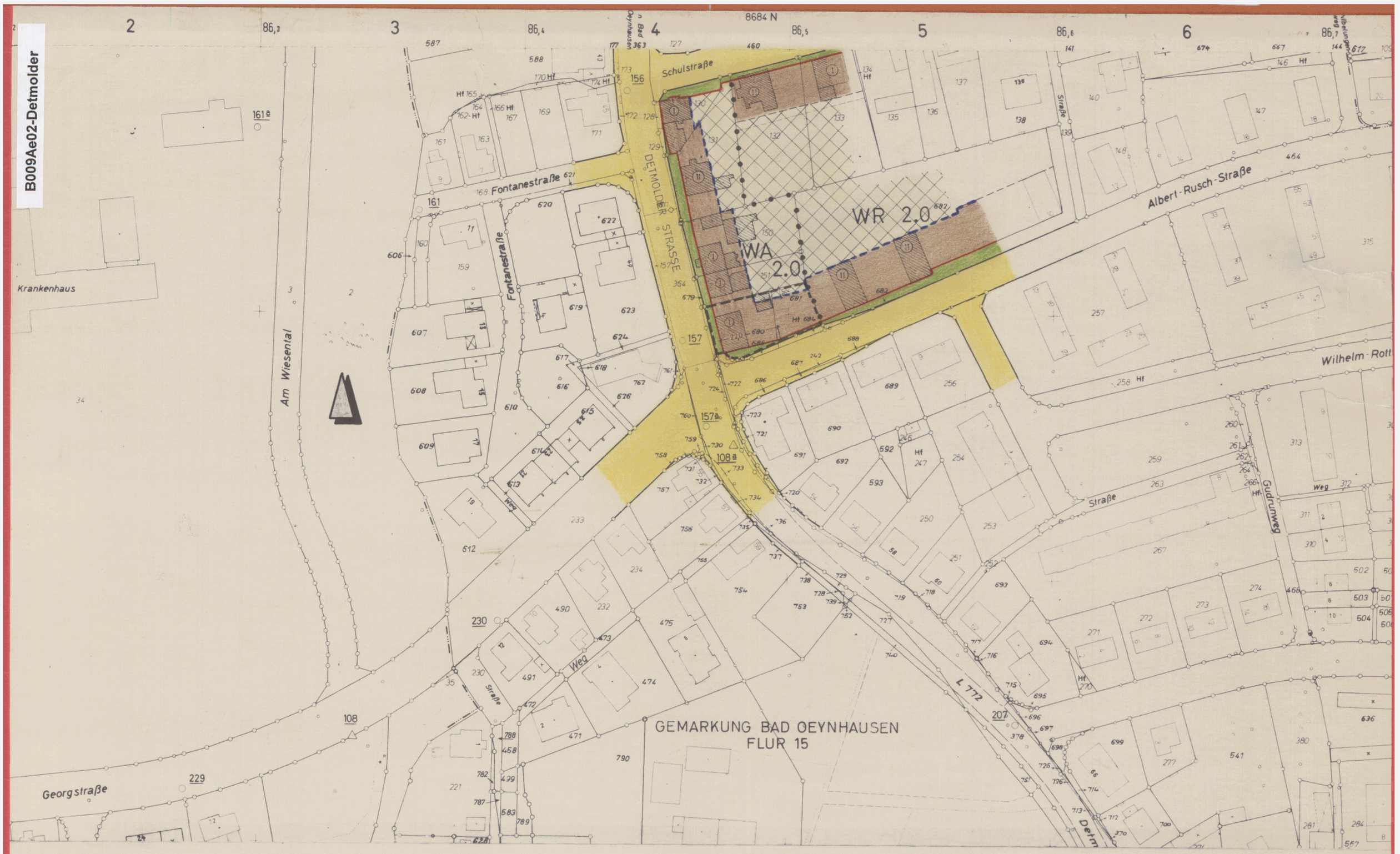
B009Ae02-Detmolder



DECKBLATT

ZUR VEREINFACHTEN ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 9
DER STADT BAD OEYNHAUSEN
GEMÄSS § 13 ABS. 1 B BAU G.

M. = 1 : 1000

LEGENDE:

- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- WR — REINES WOHNGEBIET
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- VORDERE BAULINIE
- HINTERE BAUBEGRENZUNGSLINIE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- VON DER PLANÄNDERUNG BETROFFENE GRUNDSTÜCKE

BAUGEBIET	BAUWEISE	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
WA 2.0 ALLGEMEINES WOHNGEBIET	OFFEN	2	0,4	(0,7)
WR 2.0 REINES WOHNGEBIET	OFFEN	2	0,4	(0,7)

STADT BAD OEYNHAUSEN
- PLANUNGSABTLG.-
FÜR DIE PLANÄNDERUNG:
(HOLLAND)
STADTBAURAT z.A.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 13.04.1976

BESCHLÜSSE:

Dieser Bebauungsplan ist als Entwurf gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 - BGBl. I. S. 341 – durch Beschluß des Rates der Stadt Bad Oeynhausen vom 10. JUNI 1976 aufgestellt worden.
Bad Oeynhausen, den 25. JUNI 1976
Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV. NW. S. 656 / SGV. NW. 2020) vom Rat der Stadt am 10. JUNI 1976 als Satzung beschlossen worden.
Bad Oeynhausen, den 25. JUNI 1976
Bürgermeister

Dieser Plan hat als Entwurf einschließlich der Begründung gemäß § 2 (6) Bundesbaugesetz vom 05. JULI 1976 bis 05. AUG. 1976 ausgelegen.
Bad Oeynhausen, den 13. AUG. 1976
Stadtdirektor